

Impulse für den Advent

3. Woche



Kraft aus der Tiefe
fest verwurzelt im Vertrauen
Licht aus der Höhe
lebensspendend und richtungsweisend

Wir wünschen Ihnen und Euch Zuversicht und Kraft
für die dritte Adventswoche.

Ihr Seelsorgeteam Menzingen-Neuheim



Es ist ein Ros'
entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein
bracht
mitten im kalten Winter
wohl zu der halben
Nacht.

Sieger Köder: Baumstumpf Isais

Dieses Lied gehört zu den beliebtesten und am meisten verbreiteten Weihnachtsliedern unserer Zeit. Es stammt aus dem 16. Jahrhundert und hatte ursprünglich zwei Strophen, die sich auf den Text des alttestamentlichen Propheten Jesaja beziehen:

«Doch aus dem Baumstumpf Isais wächst ein Reis hervor, ein junger Trieb aus seinen Wurzeln bringt Frucht.» (Jes 11,1a)

Aus dem Baumstumpf wächst Neues,
hier im Bild von Sieger Köder eine rote Rose.
Zeichen für Verheissung, Hoffnung, Heilung.
Zeichen für Leben, Freude, Liebe.

In dieser dunklen Jahreszeit, wo vieles kahl
und leblos erscheint, wächst die Sehnsucht
nach Licht, nach Zuwendung, Geborgenheit.
Ganz besonders in diesem sonderbaren Jahr.

Der Prophet Jesaja möchte Mut schenken:
**«Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
habe keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich
habe dich stark gemacht.» (Jes 42,10a)**

In uns gibt es manches, was wie erstarrt und
leblos erscheint. Kontakte sind eingeschränkt.

In uns gibt es aber auch vieles,
was sich nach dem Licht ausstreckt, was auf
Wachsen, Neuwerden, Verwandlung wartet
und zu neuem Leben drängt.

In den Armen des Baumstumpfes geborgen
wächst eine Rose.
Der Wurzelstock, fest verankert in der Erde,
treibt noch einmal aus und blüht.

Versprochen ist uns der Retter, der Heiland
und Erlöser, Jesus Christus.

Du Gott,

ein Mensch, herabgestiegen in unsere
Endlichkeit, in unsere Dunkelheit,
in unsere Armut und Leere,
in unsere Angst und Einsamkeit.

Du Gott,

liebendes JA,
ziehst uns zu Dir in deine Ewigkeit,
in Dein Licht, in Deine Fülle, in Dein Glück,
in Dein Reich.

Hab Dank, Gott,

dass Du zwischen Dornen und Steinen
der Verzweiflung und Angst
Deinen Baum der Hoffnung grünen lässt
und Deine Liebe auf hohlem Stumpf.

(P. Pius Kirchgessner, OFMCap)

